

## Postulat zur finanziellen Unterstützung des Tourismusbüros in Liestal

Anfang Dezember 2007 wurde das Tourismusbüro im Buchantiquariat Poete-Näscht neu eröffnet. An der Eröffnung wurden von Seite der Stadt Liestal zusätzliche finanzielle Mittel in Aussicht gestellt. Es war auch die Rede davon, dass man eine Trägerschaft ins Leben rufen wolle, welche die Tourismusförderung unterstützen soll. (siehe BAZ vom 07.12.07)

Ein damals im Entwicklungsplan eingestellter Betrag für Standortförderung wurde inzwischen wieder aus dem Finanzplan gestrichen.

Aus den damals formulierten Absichten ist leider nichts geworden. Inzwischen wurde auch ein Postulat (HP Meyer und M. Siegrist 2009/42) vom Stadtrat abschlägig beantwortet mit der Begründung, die Unterstützung eines Tourismusbüros sei keine öffentliche Aufgabe. In der diesbezüglichen Debatte im Einwohnerrat wurde aber deutlich, dass einige Ratsmitglieder anderer Meinung sind.

Es gibt zahlreiche kleine und mittlere Städte, welche die Tourismusbüros als Marketinginstrument in eigener Sache nutzen und die entsprechenden Stellen finanziell unterstützen.

Seit der Eröffnung des Tourismusbüros im Buchantiquariat sind vier Jahre vergangen und die Nachfrage nach Stadtführungen und touristischen Auskünften haben weiter zugenommen. Der Verkehrs- und Verschönerungsverein hat zusammen mit dem Betreiber des Büros, Peter Graf, die aktuelle Situation analysiert. Dabei hat man festgestellt, dass die eingeschränkten Öffnungszeiten das Hauptproblem darstellen. (Bisher: Di. bis Fr. 13:30 bis 18:30, Sa. und So. 10:00 bis 16:00).

Für die dringend notwendigen, zusätzlichen Öffnungszeiten (Di. bis Fr. 10:00 bis 13:30 sind pro Monat 56 zusätzliche Stunden zu finanzieren. Bei einem Std. Ansatz von SFr. 45.- ergeben sich Kosten von SFr. 2'520.- im Monat. Davon übernimmt das Buchantiquariat SFr. 520.- (Mehrumsatz dank zusätzlichen Öffnungszeiten).

Nebst dem jährlichen Beitrag von SFr. 6'000.- übernimmt der VVL auch die Schulung des Personals im Buchantiquariat und erstellt ein Handbuch für die Tourismusbelange in Liestal. Der VVL wird aktuell von der Stadt Liestal mit einem jährlichen Beitrag von SFr. 800.- unterstützt.

In der Übersicht präsentiert sich die Tourismusbüro-Rechnung folgendermassen:

	im Monat		im Jahr	
bestehender Beitrag VVL	SFr.	500.00	SFr.	6'000.00
bestehender Beitrag Baselland Tourismus	SFr.	500.00	SFr.	6'000.00
Beitrag Antiquariat	SFr.	520.00	SFr.	6'240.00
<b>nicht gedeckter Betrag</b>	<b>SFr.</b>	<b>2'000.00</b>	<b>SFr.</b>	<b>24'000.00</b>
(für zusätzliche Öffnungszeiten)				
	SFr.	3'520.00	SFr.	42'240.00

Die unterzeichnenden Postulanten bitten den Stadtrat, mit den Verantwortlichen des Tourismusbüros Verhandlungen aufzunehmen und zu prüfen, ob sich die Stadt Liestal mit einem mindestens gleichgrossen Beitrag wie die privaten Geldgeber am Betrieb des Tourismusbüros beteiligen könnte.

Liestal, 22. November 2011

SVP Fraktion

Beat Gränicher



SP Fraktion

Franz Kaufmann

